

# Stifften ist menschlich

## Informationen und Möglichkeiten

zur Gründung einer eigenen Stiftung in Treunhandschaft unter  
**vision:teilen** - eine franziskanische Initiative gegen Armut und Not - e.V.

Stiftung  
vision **•** teilen



Ihr guter  
Name für  
einen guten  
Zweck





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Geld regiert die Welt“ – gerade heute ist dieses Sprichwort so aktuell wie nie. Aber es sind andere Werte, die unserem Leben Sinn und Wert geben. Sicher haben Sie angesichts der vielen Krisen vor Ort und weltweit schon darüber nachgedacht und sich eine **menschenwürdige Verwendung des Geldes** gewünscht. Als eine franziskanische Initiative stehen wir in der Tradition des Franziskanerordens. Seine Mitglieder setzen sich schon seit Jahrhunderten für den sinnstiftenden Umgang mit Geld ein. Aus diesem Grund haben wir 2008 den Verein „**vision : teilen e.V.**“ gegründet, der aus unserem Einsatz gegen Armut und Not entstanden ist. Anfang 2009 haben wir die Treuhandstiftung gleichen Namens ins Leben gerufen. Mit dem Verein wollen wir den Menschen in Not unmittelbar helfen; durch die Stiftung und das Stiftungsvermögen im Fonds wollen wir ihnen eine **langfristige Perspektive und Zukunft** geben. Die Schwerpunkte von vision : teilen ist die Sorge um Menschen am Rand der Gesellschaft, seien es Obdachlose und Vereinsame in Düsseldorf oder seien es Flüchtlinge und verarmte Mitbürgerinnen und Mitbürger in Wuppertal und ihre Kinder. Darüber hinaus gilt unsere Unterstützung weltweit Menschen in bitterster Armut und Krieg durch unser „Solidarnetz“ – überall dort, wo Menschen bereit sind, miteinander zu teilen und gemeinsam an der eigenen Zukunft zu bauen. Diesen Zielen ist auch die **Stiftung vision:teilen** verpflichtet. Als verantwortungsbewusste Bürgerin und verantwortungsbewusster Bürger können Sie im Rahmen unserer Stiftung mit Ihrem Vermögen Gutes tun. Bereits **ab 5.000,00 Euro** ist die **Namensstiftung** eine ideale Form, einen bestimmten Zweck über lange Zeit nachhaltig zu verwirklichen. So können Sie als Stifterin und Stifter Ihr Lebenswerk bewahren. Die Namensstiftung mit unserem Treuhandfonds lässt sich im Rahmen unserer Projekte ganz auf Ihre Ziele und Vorstellungen ausrichten. Die Form der Verbrauchsstiftung schließlich erlaubt uns, zeitnah mehr als bisher Projekte der Armutsbekämpfung und der Entwicklung zu verwirklichen. Aus Erfahrung wissen wir, dass Ihre Hilfe sowohl auf Seiten derer, die Sie unterstützen, als auch bei Ihnen selbst als Stifterin und Stifter zu einer großen Bereicherung und Dankbarkeit führt. Eine Stiftung auf Ihren Namen bietet zudem als ethische Geldanlage viele Vorteile und unterstützt den franziskanischen Traum eines menschenwürdigen Lebens für alle. In dieser Broschüre finden Sie wichtige Informationen und Argumente. Gerne sprechen wir mit Ihnen persönlich über Ihre Möglichkeiten. So können wir gemeinsam über ein **maßgeschneidertes Konzept für Ihre eigene Stiftung** nachdenken, die Ihnen darüber hinaus viele steuerliche Vorteile verschafft.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns teilen – für **vision:teilen**.

Düsseldorf, im Jahr der Gründung, am 1.10.2009

Herzlichst

Wilhelm Funken, Vorstandsvorsitzender von vision:teilen e.V.



# Warum stiften und nicht spenden?



## Gutes tun will überlegt sein

---

Menschen mit einem großen Herzen stehen immer wieder vor der Frage: Was ist das Ziel meiner Unterstützung, wenn sie finanzieller Natur ist? Möchte ich auf eine akute Situation sofort und kurzfristig mit meinem Einsatz reagieren und einer Not abhelfen? Oder geht es mir darum, meinen Einsatz so anzulegen, dass er langfristig erhalten bleibt und Gutes bewirkt?

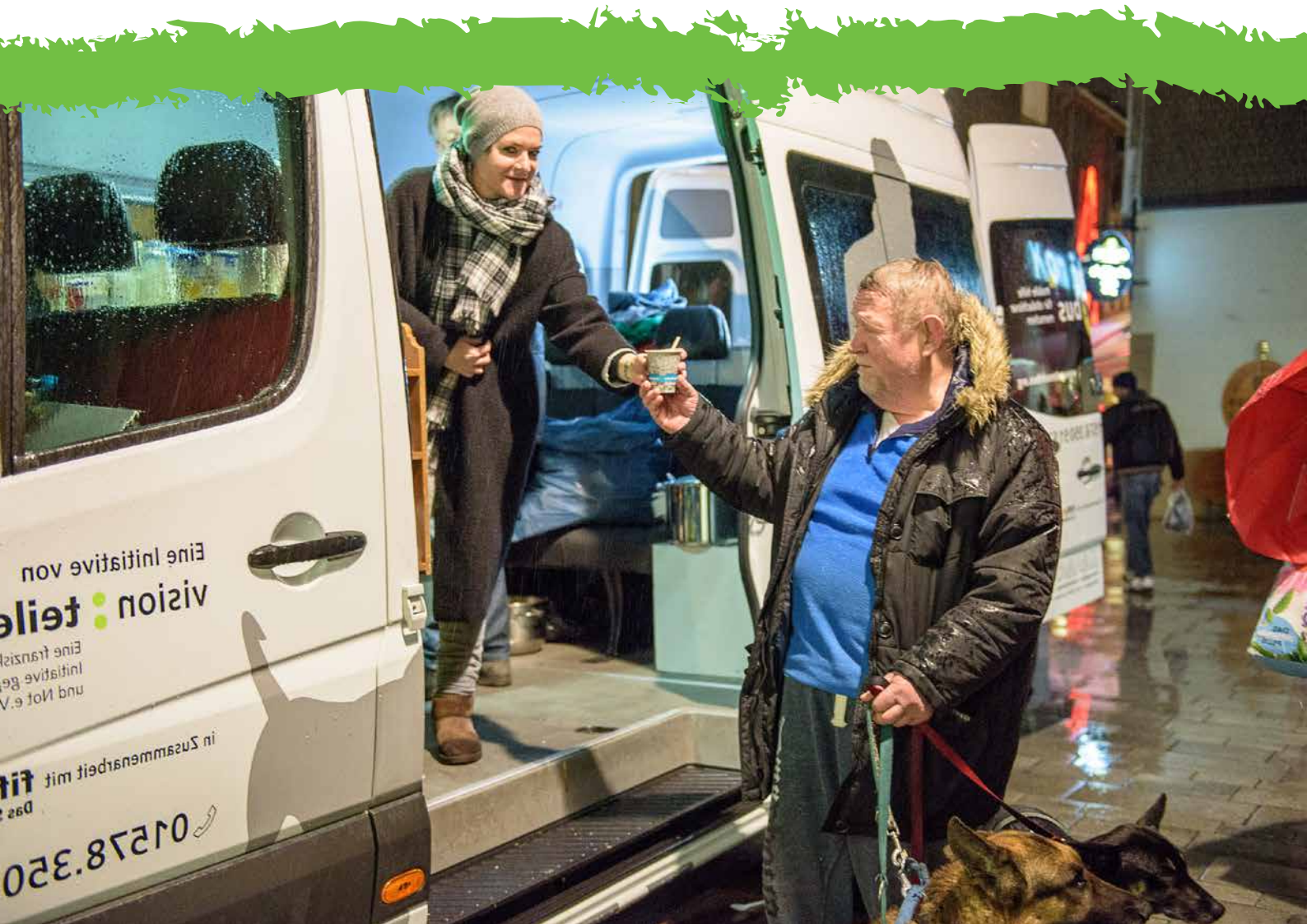
Der Gesetzgeber hat beide Möglichkeiten für die steuerlich begünstigte Wohltätigkeit vorgesehen und dafür entsprechende Bedingungen geschaffen:

- Wer mit seiner Unterstützung einer gemeinnützigen Einrichtung einen **zeitnahen Zweck** verfolgt, so dass der Unterstützungsbetrag möglichst sofort, spätestens aber im Verlauf von zwei Jahren für den vorgesehenen Zweck verwendet wird, für den hat der Gesetzgeber die Form der steuerlich absetzbaren Spende an eine gemeinnützige Einrichtung vorgesehen. Dies ist auch bei dem Verein vision:teilen e.V. möglich, denn vision:teilen erfüllt alle erforderlichen steuerlichen Voraussetzungen und ist als gemeinnütziger Verein staatlich anerkannt.
- Gerade bei größeren finanziellen Beträgen stellt sich andererseits für den, der sie zu geben bereit ist, die Frage: Möchte ich damit einen zeitnahen Zweck verfolgen und dafür die finanziellen Mittel aufbrauchen oder ist es mein Ziel, eine **langfristige Wirkung** dadurch zu erzielen, dass das eingebrachte Vermögen unangetastet bleibt und nur aus den Erträgen Ausschüttungen „für den guten Zweck“ erfolgen? In diesem Fall bietet sich die **Form der Stiftung** an. Hierfür hat der Verein vision:teilen seit 2008 die **treuhänderische Stiftung vision:teilen** eingerichtet. Wir sprechen auch von einer abhängigen Stiftung, da die Verwaltung ganz in der Verantwortung des Treuhänders, d.h. des Vereins vision:teilen e.V., liegt und das stiftungseigene Gremium, das Kuratorium, sich ausschließlich um die Verwendung der Erträge kümmert.
- Mit der **Verbrauchsstiftung** schließlich hat der Gesetzgeber der besonderen Situation Rechnung getragen, dass auch in einem zeitlich fest umrissenen Rahmen – meistens zehn Jahre - das Stiftungsvermögen selber für die Stiftungszwecke zusammen mit den Erträgen eingesetzt und verbraucht wird.

Die nachfolgenden Seiten wenden sich somit an alle, die sich nach reiflicher Überlegung für die Form der langfristigen Anlage zum Gutes-Tun entschieden haben und von daher an einer Anlage im Rahmen der treuhänderischen Stiftung vision:teilen interessiert sind. In diesem Fall ist die Wirkung auf lange Frist angelegt. Zudem trägt, wenn gewünscht, die Stiftungseinlage dauerhaft den Namen des Wohltäters.



# Unsere vision



## Geben und nehmen, teilen und gewinnen



Aus unserer christlichen Grundhaltung heraus haben wir **vision:teilen** gegründet. Diese Initiative will zu mehr materiellem und seelischem Gleichgewicht bei uns allen beitragen. In Kooperation mit kirchlichen und sozialen Organisationen ist unser Ziel die Verringerung und Überwindung von Armut und Not auf lokaler, regionaler ebenso wie auf weltweiter Ebene. Die Projekte und Menschen, für die wir uns einsetzen, sind uns persönlich bekannt. Wir versuchen ständig, Menschen und Institutionen miteinander zu verbinden, die voneinander profitieren können. Mit manchen Partnern und ihren Projekten sind wir schon seit vielen Jahren verbunden.

Mit **vision:teilen** konnten wir zahlreiche Projekte in Düsseldorf und über die Grenzen Düsseldorfs hinaus bekannt machen und über Spenden und Zuwendungen die notwendige finanzielle Hilfe leisten.

### Ein Beispiel: **Der gutenachtbus - mobile Hilfe für obdachlose Menschen**

Viele Arme und Obdachlose kommen zur Armenspeisung. Aber was passiert mit denen, die nach 22 Uhr nirgends mehr hinkönnen? Lange fehlte hier eine Hilfe. Der gutenachtbus hat diese Lücke seit 2011 geschlossen. Er ist an 5 Tagen der Woche zwischen 22:00 Uhr nachts und 0:30 Uhr morgens unterwegs. Er hilft mit allem, was Obdachlose zu ihrem Schutz brauchen, die die Nacht draußen verbringen. Zudem ist der Mercedes-Sprinter als Personentransporter in Notfällen vorgesehen. Der Bus wird von Ehrenamtlichen begleitet, die die Verteilung der Lebensmittel und sonstigen Sachgüter vornehmen. Mit dieser tatkräftigen Hilfe wird versucht, diesen vielfach ausgegrenzten Mitbürgerinnen und Mitbürgern ihre Ehre und Selbstachtung wiederzugeben, die sie im Alltag oft verloren haben. Sie verdienen es, auch um Mitternacht noch jemanden zu haben, an den sie sich wenden können, ohne mit Blick auf die später Stunde zurückgewiesen zu werden. Damit erweist sich der gutenachtbus als wichtiges, nicht selten auch ihr Leben schützendes Hilfsmittel für Menschen auf der Straße. Damit erweist sich der gutenachtbus als wichtiges, zuweilen eben rettendes Hilfsmittel für Menschen auf der Straße.

<

Unsere Vision ist:  
mehr materielles  
und seelisches  
Gleichgewicht zu vielen  
Menschen zu bringen



# Stiften tut gut



## Viele Motive sprechen dafür

---

Im christlichen Miteinander Verantwortung übernehmen, Engagement zeigen und im franziskanischen Sinne teilen sind oft die Beweggründe für das Spenden und Stiften.

Aber Spenden und Stiften ist mehr:

- soziale Kompetenz
- verantwortungsvolles Gewissen
- nachhaltig Gutes tun
- eigene Ziele und Vorstellungen entwickeln
- visionär handeln
- Werte vermitteln
- den eigenen Namen erhalten
- für eine Sache eintreten
- Dankbarkeit





# Die Stiftungs- formen



## Möglichkeiten der Gründung

---

Der Stiftungsgedanke entspricht der Idee von vision:teilen in perfekter Weise. Die Absicht, Gutes zu tun und dies auf nachhaltige Weise, hat das Gründungsmitglied von vision:teilen, Jürgen Miller, im Jahr 2010 dazu bewogen, mit seiner persönlichen Einlage die gleichnamige Stiftung zu errichten und sehr erfolgreich um weitere Zustifter zu werben. Denn er war überzeugt, das Stiften sich lohnt. Dieses Credo hat ihn stets mit seinen Stifterkollegen und -kolleginnen vereint. Denn nicht Geld gibt Wert und Sinn in unserem Leben, sondern das, was man damit macht.

### **Die Namensstiftung**

Wenn Sie Ihren guten Namen für ein gutes Werk einsetzen wollen, bieten wir im Rahmen unseres Treuhandfonds die Möglichkeit, Ihre eigene Namensstiftung zu etablieren. Die Namensstiftung als ethische Geldanlage unterstützt den franziskanischen Traum eines menschenwürdigen Lebens für alle. Gerne sprechen wir mit Ihnen persönlich über die Möglichkeiten. So können wir gemeinsam über ein maßgeschneidertes Konzept für Ihre Namensstiftung nachdenken, die Ihnen darüber hinaus viele steuerliche Vorteile verschafft. Wie alle Stiftungen leidet auch die unsere unter den langfristig vorherrschenden niedrigen Zinserträgen. Auch deshalb haben wir über neue und zeitgemäße Formen der Stiftung nachgedacht und bieten Ihnen folgende Alternativen an:

### **Die Verbrauchsstiftung**

ist nicht mehr vorrangig auf Zinserträge ausgerichtet, sondern auf den Verbrauch des Kapitals innerhalb eines festgelegten Zeitraumes. Wir haben dafür einen „Fonds zur Unterstützung und Förderung der Vereinsstruktur“ als sinnvolle Investition in die Leistungsfähigkeit des Vereins errichtet, der das Kapital innerhalb von 10 Jahren verbraucht.

### **Das Stifterdarlehen**

stellt eine temporäre Unterstützung unserer Arbeit dar. Sie stellen uns einen bestimmten Betrag als Darlehen zur Verfügung. Sie verfügen weiterhin über Ihr gutes Geld und können es jederzeit zurückbekommen. Wir garantieren, dass Ihr Geld sicher angelegt und durch eine Bankbürgschaft abgesichert wird. Wir dürfen die Erträge aus dem Kapital für unsere Projekte einsetzen. Wenn Sie eines Tages das Geld ganz oder teilweise der Stiftung geben, dann wird daraus Ihre persönliche Namensstiftung über den Tod hinaus.





# So werden Sie Namens- stifter



## In 5 Schritten zu Ihrer Namensstiftung

Mit wenig Aufwand und in nur 5 Schritten können Sie mit Ihrer Namensstiftung einen Stiftungsfonds errichten und damit Menschen in Not eine **dauerhafte Lebensperspektive** geben.

Wir begleiten Sie dabei. Und so geht es:

1. Sie legen den **Namen** des Stiftungsfonds und die **Höhe** der Zustiftung fest.
2. Gemeinsam mit der **Stiftung vision : teilen** legen Sie den **Zweck** Ihres Stiftungsfonds fest.
3. Wir errichten ein **Stiftungskonto** für Ihren Stiftungsfonds, um Ihr Stiftungsvermögen zu verwalten und die Erträge zu erfassen.
4. Sie übertragen den Stiftungsbetrag auf unser **Treuhandkonto** und wir erteilen Ihnen eine Spendenbescheinigung.
5. Ihr **Stiftungsfonds** ist gegründet und leistet ab sofort nachhaltige Hilfe.

<

Mit wenig Aufwand können Sie mit Ihrer Namensstiftung Menschen in Not eine dauerhafte Perspektive geben.





# Vorteile der Namens- stiftung



## Hilfe über das Leben hinaus

---

Stiftungen sind von jeher Ausdruck bürgerlichen und christlichen Engagements und der Solidarität mit den Schwächeren und Bedürftigen. Es gibt viele Stiftungen namhafter Persönlichkeiten – aber auch bei einem kleinen Budget lässt sich mit einer Namensstiftung viel bewegen.

Eine Namensstiftung lässt sich unkompliziert und schnell gründen. Sie erfordert nur einen minimalen Verwaltungsaufwand.

Die Namensstiftung wird mit einem vom Stifter eingebrachten Betrag ab 5.000,00 Euro ins Leben gerufen. Die Aufstockung des Stiftungsvermögens ist jederzeit ohne großen Aufwand durch Zustiftungen möglich.

Ab der Gründung kann der Stifter die **Entwicklung** seiner Stiftung jederzeit verfolgen.

Der Verein **vision : teilen e.V.** übernimmt kostenlos die Verwaltung der Stiftung und stellt als Treuhänder die **Kontrolle und Transparenz** sicher.

Er garantiert **Sicherheit** für das Kapital und dessen zielgerichtete Verwendung.

Das Treuhandverhältnis bleibt auch über den Tod des Stifters hinaus bestehen. So ist die Verwendung des Stiftungsgeldes **im Sinne des Stifters** auch nach seinem Ableben gewährleistet.





# Die Stiftungs Projekte



## Ihr Beitrag für ein menschenwürdiges Leben

---

Die Hilfsprojekte der Stiftung sind so vielfältig wie die Menschen, die sie unterstützen. So kann sich jede Stifterin und jeder Stifter in ihnen wiederfinden. Dadurch ist gewährleistet, dass jedes unterstützte Vorhaben im Einklang mit der geleisteten Hilfe steht.

Diese Vielfalt spiegelt sich u.a. in den verschiedenen, mit den Erträgen der Stiftung geförderten Projekten wie zum Beispiel:

- Unterstützung von Aidsweisen in Ostafrika
- Hilfe für Obdachlose und Vereinsame in Düsseldorf
- Ausbildungshilfen für Waisen und Halbwaisen in Peru
- Hilfe für Witwen und alleinstehende Frauen in Kenia
- Förderung der Schulbildung von Mädchen in Uganda
- Berufsausbildung junger Menschen in Pakistan
- Chirurgische Hilfe für Tadschikistan
- Unterstützung von Frauenprojekten in Äthiopien
- Lebensmittel- und Schulaufgabenhilfe in Wuppertal
- Individuelle Hilfe zur Selbsthilfe
- Soforthilfe bei Naturkatastrophen

<

Seit 2008 betreuen wir  
Projekte auf lokaler und auf  
weltweiter Ebene.





# Stiften mindert Steuern



## Der steuerliche Aspekt

---

Stiften lohnt sich – auch für den Stifter. Eine Stiftung ist mehr als nur der Ausdruck von sozialem Engagement, Verantwortungsbewusstsein gegenüber der Gesellschaft und Solidarität. Dieses Zeichen der Hoffnung ist gleichfalls eine Form der **ethischen Kapitalanlage**, die steuerlich begünstigt wird.

Zuwendungen an Stiftungen können als **Sonderausgaben** steuermindernd geltend gemacht werden. Auch spätere Zustiftungen wirken sich steuermindernd aus.

Zuwendungen sind bis zu einer Höhe von **20%** des Gesamtbetrages aller Einkünfte abzugsfähig.

Zuwendungen in das Grundstockvermögen in Höhe von bis zu 1 Mio. Euro können **über 10 Jahre** verteilt abgesetzt werden, bzw. bei Ehegatten bis zu 2 Mio. Euro.

Schenkungs- und Erbschaftsteuer fallen nicht an, da Zuwendungen an gemeinnützige Stiftungen steuerfrei sind. Dieser Vorteil kann sogar rückwirkend bis zu **24 Monate** nach dem Erbfall genutzt werden.

Gerne informieren wir Sie persönlich darüber, was für Sie zutrifft.



# Adresse und Ansprechpartner

## Stiftung vision : teilen

Stiftung **vision:teilen**

Harffstrasse 47  
40591 Düsseldorf

tel: 0211 66 83 373  
mail: [info@vision-teilen.org](mailto:info@vision-teilen.org)

[www.vision-teilen.org](http://www.vision-teilen.org)

